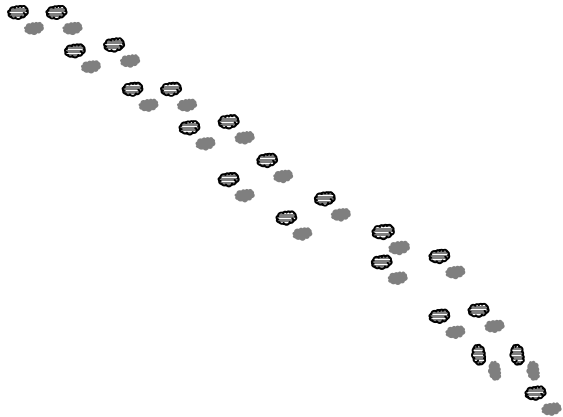
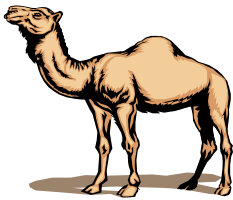


Camel Tracks...

**Entdecke des Ka-
mel's Geheimnis**



ÜBERSETZUNG DIESES TRAKTATES IN ANDERE SPRACHEN - INSTRUKTIONEN

- 1) Es gibt kein Copyright auf diesem Traktat. Es darf beliebig kopiert werden, ohne Meldung an den Autor.
- 2) Senden Sie eine Kopie Ihrer Übersetzung an: P.O. Box 3270 Bangalore – 560 032 India.
- 3) In den meisten Übersetzungen des Koran ergänzt der Übersetzer seine Kommentare direkt in den Koran-Text. Folgen Sie strikte dem Koran-Text, den ich hier verwendet habe. Manchmal habe ich gewisse Kommentare entfernt, manchmal habe ich sie drin gelassen.
- 4) **Dieses Traktat ist als Einstieg für Muslime gedacht.** Es soll Muslime anregen, ihre betreffend Jesus gefasste Meinung neu zu überdenken. Es entwürdigt weder den Koran noch seinen Propheten, deshalb sollte es **für Evangelisten und Gemeindegründer** sicher sein, dieses Traktat an Muslime zu geben. Wenn Muslime dieses Traktat lesen, werden sie verstehen, dass Jesus mehr als ein Prophet ist, und dass der Koran aussagt, dass Jesus derjenige ist, der uns hilft, in den Himmel zu kommen.
- 5) Der Inhalt dieses Traktates entstand, weil ich jahrelang exmuslimischen Gemeindegründern in Bangladesch zugehört habe.
- 6) Beginnen Sie das Traktat mit der “Einleitung”. Muslime müssen wissen, dass sie nicht zufrieden sein sollten, nur den Koran zu lesen, sondern auch verstehen sollten, was der Koran sagt.

EINLEITUNG

Ich bin dankbar für König Fahd von der Saudiarabischen Islamischen Stiftung und andere, welche den Koran vom Arabischen in alle Sprachen der Welt übersetzt haben. Ich bin gesegnet, den Koran in meiner Muttersprache lesen zu können. Da weniger als 20% der Muslime weltweit arabisch als Muttersprache sprechen, macht es mich traurig zu sehen, dass die meisten Muslime auf andere Menschen angewiesen sind, um ihnen den Koran auszulegen. Anders ausgedrückt: sie sehen den Koran durch die Augen eines anderen. Heute ist das nicht mehr nötig.

Allah will, dass du seine Botschaften verstehst. Wie können wir ihm gehorchen, wenn wir nicht klar verstehen, was Allah sagt? Muslime, die vor dem Propheten Muhammad gelebt haben, verstanden was Allah sagte, da Allah in ihrer Sprache zu ihnen redete. Die folgende Geschichte illustriert die Notwendigkeit, Allah's Botschaften klar zu verstehen:

Ein arabischer Besitzer einer Kleiderfabrik in Indien schrieb seinen Mitarbeitern einen arabischen Brief, worin er ihnen mitteilte, dass sie statt rote nun gelbe Hemden fabrizieren sollten. Für ihre harte Arbeit würden sie Ende Monat einen zusätzlichen Bonus erhalten. Der arabische Besitzer sprach weder Urdu noch Hindi, sein Assistent jedoch sprach arabisch, Urdu und Hindi.

Der Assistent las den arabischen Brief den Fabrikarbeitern vor und legte den Brief vor ihnen auf den Tisch. Diese freuten sich über den Brief, aber fabrizierten weiterhin rote Hemden und keine gelben. Als dies dem Besitzer zu Ohren kam, war er sehr wütend auf seinen Assistenten und die Fabrikarbeiter. Er beschloss, einen neuen Assistenten anzustellen und neue Fabrikarbeiter. Der arabische Besitzer wollte mit Menschen arbeiten, die seine Befehle klar verstanden. Auch war er gewillt, diejeni-



gen mit einem Extra Bonus zu belohnen, die seine Befehle genau befolgten.

Verpasse Allah's Segnungen nicht. Sei nicht auf andere angewiesen, um dir die Botschaften Allah's zu erzählen. Finde bitte einen Koran, der in deine Sprache übersetzt ist, dann lass uns zusammen einen Schatz finden, der dein Leben verändern wird.

Diese Geschichte repräsentiert wahre Geschehnisse, wie sie derzeit in der muslimischen Welt vorkommen.

Die zitierten Ayat sind der deutschen Qur'an Übersetzung von Rudi Paret (www.islam.de) entnommen.

Was hier geschrieben steht, repräsentiert wahre Begebenheiten, welche sich momentan in der ganzen moslemischen Welt ereignen.



Camel Tracks

PAKKA MUSLIME AL-'IMRAN 3,42-55

Als ich den Koran in meiner Muttersprache las, kam ich zu einer Stelle, die mein Herz mit Hoffnung erfüllte. Auch du kannst diese Hoffnung erfahren, wenn du die Wahrheit von Sura Al-'Imran 3,42-55 verstehst. Es macht mich traurig, dass nicht alle diese Wahrheit sehen können. Ich bete, dass Allah deine Augen öffnet, um die Wahrheit zu erkennen.

Lies Sura Al-Ma'ida 5,83: Und wenn sie hören, was zu dem Gesandten herabgesandt worden ist, siehst du ihre Augen von Tränen überfließen ob der Wahrheit, die sie erkannt haben. Sie sagen: "Unser Herr, wir glauben, so schreibe uns unter die Bezeugenden."

Wer sind "sie" in diesem Aya? Wer sind die Menschen, die fähig sind, Allah's Wahrheit zu erkennen? Die Antwort finden wir in Sura Al-'Imran.

Ich habe Sura Al-'Imran 3,42-55 mehr als 100 mal gelesen. Jedesmal fühle ich dieselbe Freude, die ich empfand, als ich die Wahrheit in diesen Versen zum ersten Mal begriff. Meine Entdeckung ist nicht neu. Viele Menschen in der Geschichte haben dieselbe Entdeckung gemacht, da auch ihre Augen für die Wahrheit geöffnet worden sind. Täglich werden die Augen von Hunderten von Muslimen durch Allah geöffnet, wenn sie Sura Al-'Imran 3,42-55 lesen. Diejenigen, welche die Wahrheit verstehen, nennen sich „Pakka“ (vollkommene) Muslime.

Allah bestätigt die Wahrheit von Al-'Imran 3,42-55, indem er in Träumen zu vielen Muslimen spricht. Kürzlich wurde bei 600 „Pakka“ Muslimen eine Untersuchung durchgeführt. Von



diesen 600 sagten 150, dass sie durch einen Traum „Pakka“ Muslime geworden seien, worin ein Botschafter von Allah ihnen erschienen und die Wahrheit von Sura Al-‘Imran 3,42-55 bestätigt habe. Einige „Pakka“ Muslime hatten Träume, in denen sie den Propheten Muhammad sahen – Friede sei mit ihm – und ihn die Wahrheit in diesem Büchlein bezeugen hörten. In einem heiligen Kitab sagt ein Aya: „Du sollst die Wahrheit kennen, und die Wahrheit wird dich frei machen.“ Möchtest du die Wahrheit kennen und frei werden?

Bitte nimm dir Zeit, deinen Koran zu öffnen und diese wunderbare Passage Aya für Aya selbst zu lesen. Ich gebe dir meine Erklärung zu jedem Aya. Ich bete, dass deine Augen geöffnet werden und du die Wahrheit verstehst, und dich der Bewegung der Pakka Muslime anschließt.



ERKLÄRUNG

3,42 Und damals sprachen die Engel: "O Maria, siehe, Allah hat dich auserwählt und gereinigt und erwählt vor den Frauen der Welten.

3,43 O Maria, sei vor deinem Herrn voller Andacht und wirf dich nieder und beuge dich mit den Sich-Beugenden."

Bevor das Injil Sharif [die Evangelien] geschrieben wurde, gab es eine Periode von 400 Jahren, in der die Menschen der Schrift keinen Propheten hatten, um zu ihnen zu sprechen. Allah's Menschen hatten den Abgrund der Hoffnungslosigkeit erreicht.

Es war in diesem dunklen Moment der Weltgeschichte, dass Allah etwas sehr ungewöhnliches tat. Er sprach durch den Engel Jibrial zu einer Jungfrau namens Maria. Der Engel teilte ihr mit, dass Allah sie für eine spezielle Aufgabe erwählt habe. Doch zuerst musste Maria ihren Ruf als wahre Dienerin Allahs bestätigen. Ihr wurde gesagt, dass sie sich Allah ganz und gehorsam unterordnen solle.

3,44 Dies ist eine der Verkündungen des Verborgenen, die Wir dir offenbaren. Denn du warst nicht bei ihnen, als sie ihre Losröhrchen warfen, wer von ihnen Maria pflegen sollte. Und du warst nicht bei ihnen, als sie miteinander stritten.

Der Koran lässt uns die Aktivitäten sehen, welche im Himmel unter den Engeln stattfanden. Es scheint, als ob alle Engel die Aufgabe des Beschützers von Maria übernehmen wollten. Um eine Wahl zu treffen, haben die Engel Lose geworfen, um zu sehen, wem die Aufgabe zuteil würde.



An keiner anderen Stelle im Koran wird von soviel Freude im Himmel berichtet. Allah war im Begriff, etwas sehr spezielles zu tun für die ganze Menschheit; etwas was weder vorher noch nachher je wieder gemacht würde.

3,45 Damals sprachen die Engel: "O Maria, siehe, Allah verkündet dir ein Wort von Ihm; sein Name ist der Messias, Jesus, der Sohn der Maria, angesehen im Diesseits und im Jenseits, und einer von denen, die (Allah) nahestehen.

Aya 45 ist die Ankündigung an Maria, dass sie erwählt wurde, den Propheten Isa zu gebären. Weltweit haben Muslime zwei Namen für Isa. Wir nennen ihn „Isa Kalimatullah“ (Wort von Allah) und „Isa Ruhullah“ (Geist von Allah). Warum rufen wir Isa bei diesen zwei Namen? Die Antworten finden wir in Sura Al-’Imran 3,45 und Sura Al-Anbiya’ 21,91. Allah sagte, dass er Sein Wort in Maria legen würde. Was oder wer ist Allah’s „Wort“? Um dies besser zu verstehen, lies Sura Al-Anbiya’ 21,91: „Und der (Maria), die ihre Keuschheit wahrte, hauchten Wir von Unserem Geist ein und machten sie und ihren Sohn zu einem Zeichen für die Welten.“ Warum bezeichnen wir Isa als „Isa Kalimatullah“ und „Isa Ruhullah“? Der Koran macht klar, dass Isa das Wort (Kalim) und der Geist (Ruh) von Gott ist. Kein anderer Mensch oder Prophet trägt diese Titel.

Allah’s “Wort” und “Geist”, das in Maria hinein gepflanzt wurde, ist Fleisch geworden in Form eines Baby. Er wies Maria an, das Baby „Isa Masih“ zu nennen. Masih bedeutet „der Gesalbte oder Verheissene“. 758 Jahre vor Isa’s Geburt, schrieb der Prophet Jesaja: „... die Jungfrau wird schwanger werden und einen Sohn gebären und wird seinen Namen Immanuel nennen“ (Jesaja 7,14 Elb.). „Immanuel“ ist ein hebräisches Wort, welches „Allah mit uns“ bedeutet.



Camel Tracks

Isa würde von allen Menschen der Welt geehrt werden und einer von denen sein, die Allah am nächsten sind. Der Koran malt uns Isa vor Augen. Er ist Allah's Kalim und Ruh, verheissen und gesalbt, Zeichen für (alle) Nationen (Al-Anbiya' 21,91). Wenn wir irgendwohin wollen, wo wir vorher noch nie waren, dann schauen wir nach einem Zeichen, das uns führt. Wohin gehen wir, wenn wir Isa folgen?

3,46 „Und reden wird er in der Wiege zu den Menschen und auch als Erwachsener, und er wird einer der Rechtschaffenen sein.“

Isa's Geburt sollte eine Botschaft für die ganze Welt sein, und Er sollte einer der Gerechten sein. Wie gerecht war Isa? Allah sagte Maria in Sura Maryam 19,19, dass Isa ein „reiner Sohn“ sein würde. Das Injil Sharif lehrt uns, dass Isa nie jemanden getötet hat; er hatte keine Liebe für Geld; er heiratete nie; er sprach gegen Korruption unter den religiösen Leitern; er betete jeden Tag; er fastete 40 Tage und Nächte, in denen er nichts ass; und er lehrte uns, unsere Feinde zu lieben. Hätte Isa je eine Sünde begangen, hätte er aufgehört, Allah's Kalimatullah oder Ruhullah zu sein, und er hätte nicht in den Himmel fahren können, um mit Allah zu sein. Durch Isa hat Allah der Welt gezeigt, wie „Pakka“ Muslime leben sollen. Das wäre eine wunderbare Welt, wenn alle so lebten wie Isa!

3,47 Sie sagte: "Mein Herr, soll mir ein Sohn (geboren) werden, wo mich doch kein Mann berührte?" Er sprach: "Allah schafft ebenso, was Er will; wenn Er etwas beschlossen hat, spricht Er nur zu ihm: »Sei!« und es ist."

Maria war schockiert über die Nachricht, die Allah ihr gab. Sie sagte zu Allah: „Wie kann ich ein Baby bekommen, wenn ich nicht verheiratet bin und kein Mann mich je berührt hat?“ Al-



lah war geduldig mit Maria. Er antwortete ihr: „Ich bin Allah; es ist einfach für mich, das zu tun was ich möchte.“

Wir wissen, dass Allah nichts aus Versehen tut, alles was Allah tut ist gemäss seinem perfekten Plan. **Warum würde Allah wollen, dass Isa ohne Vater geboren wird?** Gab es je einen Propheten, der ohne Vater geboren wurde? Was bedeutet das uns Muslimen?

Um diese Frage zu beantworten, müssen wir Adam's Leben genauer anschauen. In Al-'Imran 3,59 sagt der Qur'an: „Isa ist wie Adam“. Sie waren ähnlich, denn beide Propheten hatten keinen Vater. Bevor Adam Allah ungehorsam war, ist er mit Allah im Garten (Himmel) gewandelt. Adam konnte ständig in Allah's Gegenwart leben und mit Allah sprechen, da er ohne Sünde war, genau wie Isa. Am Anfang war Adam gerecht und heilig, da er von Allah's Ruhullah geschaffen worden ist. Nachdem Adam Allah ungehorsam war, wurde Adam unheilig und konnte nicht länger mit Allah im Garten (Himmel) leben.

Lies im Qur'an 20,121: „Da aßen sie beide (Adam und seine Frau) davon, so daß ihnen ihre Blöße ersichtlich wurde, und sie begannen, Blätter des Gartens über sich zusammenzustecken. Und Adam befolgte das Gebot seines Herrn nicht und ging irre.“

Mit Sicherheit sind wir alle Adam's Kinder, ausser einem; sein Name ist Isa Masih. Apfelbäume bringen nur Äpfel hervor! Könnte ein Apfelbaum Orangen hervorbringen? Alle Menschen, die in Adam's Familie geboren wurden, haben Adam's Natur geerbt. Der Fluch der Sünde in Adam wurde an seine Nachkommen weitergegeben. Isa ist der Einzige, der nie sündigte. Er sündigte nicht, weil er nicht in Adam's Blutlinie geboren wurde. Er hat nicht Adam's sündhafte Natur geerbt.



Camel Tracks

Eines Tages fragte mich ein Freund: „Warum hat Isa nicht Adam’s böse Natur durch seine Mutter Maria geerbt? Ich beantwortete seine Frage in zwei Teilen. Erstens schrieb der Prophet Musa [Mose] in der Thora Sharif, dass die Natur der Sünde nur durch die Blutslinie des Vaters vererbt werden kann. Zweitens sagen uns Ärzte, dass, wenn ein Baby im Bauch seiner Mutter ist, die beiden nicht dasselbe Blut teilen. Würde sich das Blut der Mutter mit dem des Babys vermischen, könnten beide sterben. Auch ist bekannt, dass Mutter und Baby nicht dieselbe Blutsgruppe haben müssen. Allah kreiert das Blut des Babys vom Samen des Mannes.

Verstehst du nun, warum ich es liebe, den Koran zu lesen? Die Entdeckung, dass Isa das Wort und der Geist Allah’s ist, dass er der Gesalbte und der Verheissene und sündlos ist, hat mich erleuchtet. Doch warte, es gibt mehr ...

3,48 Und Er (Allah) wird ihn das Buch lehren und die Weisheit und die Thora und das Evangelium (Injil).

Allah lehrte Isa die heiligen Kitabs [Schriften]. Pakka Muslime lesen und verstehen **alle** Kitabs. Allah unterwies Muhammad – Friede sei mit ihm – dass, sollte er Fragen betr. der Botschaft vom Himmel haben, er die Antworten suchen sollte unter denen, die die vorherigen Schriften gelesen haben.

Sura Yunus 10,94 sagt: “Und falls du (Muhammad) im Zweifel über das bist, was Wir zu dir niedersandten, so frage diejenigen, die vor dir die Schrift gelesen haben. Wahrlich, die Wahrheit ist von deinem Herrn zu dir gekommen; sei also nicht einer der Zweifler.“

Ich fand das Buch der Weisheit (Mesal), die Taurat (Thora), das Injil. Diese Kitabs wurden direkt von den Originalsprachen übersetzt und sind vertrauenswürdig. Ein Freund von mir sagte,



dass das Lesen der früheren Schriften ihn wie einen **vollkommenen** Muslim fühlen lässt. Eine Kuh mit einem Bein kann nicht stehen, doch wenn sie auf allen vier Beinen steht, ist sie stark. Ein „Pakka“ Moslem liest alle Kitabs.

Sura 4,136 „O ihr, die ihr gläubig geworden seid, glaubt an Allah und Seinen Gesandten und an das Buch, das Er auf Seinen Gesandten herabgesandt hat, und an die Schrift, die Er zuvor herabsandte. Und wer nicht an Allah und Seine Engel und Seine Bücher und Seine Gesandten und an den Jüngsten Tag glaubt, der ist wahrlich weit irregegangen.“

Wurden die vorherigen Kitabs verändert? Der Koran sagt „Nein!“ Ist Allah nicht mächtig genug, um Seine Botschaft zu beschützen?

Lies im Koran, Sura Al-An´am 6,114-115 „Er (Allah) ist es, Der euch das Buch klar gemacht und herabgesandt hat. Und jene, denen Wir das Buch gegeben haben, wissen, daß es von deinem Herrn mit der Wahrheit herabgesandt wurde, deshalb solltest du (o Muhammad) nicht unter den Bestreitern sein. Und das Wort deines Herrn ist in Wahrheit und Gerechtigkeit vollendet worden. Keiner vermag Seine Worte zu ändern, und Er ist der Allhörende, der Allwissende.“

Das nächste Mal, wenn dir jemand sagt, dass die Kitabs geändert wurden, frag ihn: „Hast du Beweise dafür, dass die Kitabs geändert wurden?“ Ihre Antwort ist immer dieselbe: „Nein, ich habe keine Beweise, ich habe nur gehört, dass sie geändert wurden.“ Solch ein Argument würde in keinem Gerichtssaal Gültigkeit haben.

3,49 und wird ihn (Isa) entsenden zu den Kindern Israels. (Sprechen wird er:) "Seht, ich bin zu euch mit einem Zeichen von eurem Herrn gekommen. Seht, ich erschaffe für euch aus



Camel Tracks

Ton die Gestalt eines Vogels und werde in sie hauchen, und sie soll mit Allahs Erlaubnis ein Vogel werden; und ich heile den Blindgeborenen und den Aussätzigen und mache die Toten mit Allahs Erlaubnis lebendig, und ich verkünde euch, was ihr esst und was ihr in euren Häusern speichert. Wahrlich, darin ist ein Zeichen für euch, wenn ihr gläubig seid.

Als ich zum ersten Mal die Geschichte las, wo Isa aus Ton einen lebenden Vogel gemacht hat, dachte ich zurück, wie Allah Adam gemacht hat. Demnach hat Allah Isa Macht gegeben, um Leben zu kreieren. Mit dieser Macht Allah's hat Isa auch Aussätzige, Blinde und Verkrüppelte geheilt, und sogar **TOTE ZUM LEBEN erweckt**.

Nachdem ich diesen Aya gelesen hatte, wurde meine Seele erneut mit Hoffnung durchflutet. Isa hat die Schlüssel und die Macht über Leben und Tod erhalten. **MACHT ÜBER DEN TOD**, das ist unglaublich! Bis dahin hatte ich gedacht, dass der Tod mein grösster Feind in der Welt wäre. Doch nun durch den Koran sehe ich, dass Isa Macht über den Tod gegeben wurde. Die Welt hat auf einen Propheten gewartet, der unseren grössten und endgültigen Feind, den Tod, besiegen kann. Wenn Isa Macht über Leben und Tod erhalten hat, was kann er dann für uns tun?

3,50 Und als ein Bestätiger der Thora, die vor mir da war, und um euch einen Teil von dem zu erlauben, was euch verboten war, bin ich zu euch gekommen mit einem Zeichen von eurem Herrn. So fürchtet Allah und gehorcht mir.

Isa sagte, dass sein Leben die Aussagen der Propheten über ihn in den vorherigen Kitabs bestätigte. Die alten Propheten sprachen viel über Isa Masih. Als ich die vorherigen Kitabs las, welche von den Originalsprachen übersetzt wurden, fand ich über 300 Prophetien (Vorhersagen) über Isa.



Isa sagte, dass es unsere Pflicht sei, ihm (Isa) zu gehorchen! Um Allah deinen höchsten Respekt zu zeigen, musst du Isa gehorchen. Das einzige Gebot Isa's, das wir im Koran finden, ist in 3,50. Das Gebot ist klar, „gehört mir“ (Isa). Später wirst du eine erstaunliche Verheissung sehen an diejenigen, die Isa gehorchen.

Wo finden wir Isa's Gebote? Wir finden sie im Injil. Wie kannst du deine Pflicht gegenüber Allah erfüllen und Isa gehorchen, es sei denn, du kennst seine Gebote? Du musst herausfinden, was das Injil sagt, damit du weißt, wie du Isa gehorchen kannst. Dasselbe Injil, das Muhammad – Friede sei mit ihm – gebraucht hat, ist heute erhältlich. Wenn du ein Injil findest, dann überprüfe, dass es eine Übersetzung von den Originalschriften von Manuskripten aus dem 1. Jahrhundert ist.

3,51 „Wahrlich, Allah ist mein Herr und euer Herr, darum dienet Ihm. Dies ist ein gerader Weg.“

Eine Strasse oder ein Weg führt uns zu etwas oder jemandem. Der Gerade Weg (Tarika), der in diesem Aya erwähnt ist, ist der Weg, der uns zu Allah führt. Der Weg zu Allah ist gerade und direkt. Es gibt keine Umwege oder Abkürzungen. Es ist ein direkter Weg, d.h. dass er das Ziel (Himmel), nicht verfehlen wird. Wer kann auf diesem Weg zu Allah reisen?

Hast du jemals gehört: „Wenn ich genug gute Werke tue, dann wird Allah mich zu sich in den Himmel nehmen, wenn ich sterbe“? Wer solches sagt ist blind und beleidigt die Heiligkeit Allah's. Egal wieviel gute Werke du tust, du kannst damit nie deine Sünden entfernen. Allah ist 100% heilig und keine Sünde kann in Seine Gegenwart kommen. Erinnerung dich daran, dass Adam wegen seiner Sünde aus der Gegenwart Gottes entfernt wurde. Nicht einmal 99,9% heilige Menschen könnten in den



Camel Tracks

Himmel kommen. Es gibt keine 99,9% Heiligkeit; Heiligkeit ist immer 100%. Nur Menschen, deren Sünde getilgt wurde, werden zu Allah gehen können. Das ist traurige Nachricht für uns, da wir alle gesündigt haben. Unsere einzige Hoffnung ist, dass Allah einen Weg schafft, der uns völlig reinigt von unserer Sünde und sündhaften Natur.

3,52 Und als Jesus (Isa) ihren Unglauben wahrnahm, sagte er: "Wer ist mein Helfer (auf dem Weg) zu Allah?" Die Jünger sagten: "Wir sind Allahs Helfer; wir glauben an Allah, und (du sollst) bezeugen, daß wir (Ihm) ergeben sind."

3,53 Unser Herr, wir glauben an das, was Du herabgesandt hast, und folgen dem Gesandten (Isa). Darum führe uns unter den Bezeugenden (der Wahrheit) auf."

Damit einst alle Menschen der Welt allein Allah anbeten, bat Isa um Helfer. Eine kleine Gruppe von Muslimen kam und sagte, dass sie Isa helfen wollten. Sie sagten, dass sie Allah's Botschaft und Botschafter (Isa), den er gesandt hatte, glaubten. Muslime sind Nachfolger von Jesus!

3,54 Und sie (die Ungläubigen) schmiedeten eine List (um Isa zu töten), und Allah schmiedete eine List; und Allah ist der beste Listenschmied.

Satan hasst die Wahrheit und wird tun was er kann, um zu verhindern, dass Menschen sie hören. Wie lange liest du den Koran schon und hast Sura Al-Imran 3,42-55 noch nicht verstanden? Satan hat nichts dagegen, wenn du den Koran **lesen** kannst, aber wenn du den Koran **verstehst**, stört ihn das sehr. Allah wird Satan nicht erlauben zu gewinnen. Er hat einen Plan, wie er allen Menschen der Welt die Wahrheit bringen kann.



Es gab zwei Pläne für den Tod Isa's. Die fundamentalistischen Juden hatten ein Plan, um Isa zu töten und Allah hatte einen Plan für den Tod Isa's. Sagt der Koran irgendwo, dass Isa nicht sterben würde? Nein. Die Sura der Frauen 4,157 sagt, dass die Juden sagen, sie würden ihn nicht töten oder kreuzigen. Beachte, dass der Aya nicht sagt „Isa ist nicht gestorben“. Beachte auch, dass es den Juden nicht erlaubt war, jemanden zu töten, nur die Römer durften dies tun. Falls du gedacht hast der Koran sage, dass Isa nicht gestorben sei, dann lies den nächsten Aya.

3,55 Damals sprach Allah: "O Jesus, siehe, Ich will dich verschwinden lassen und will dich zu Mir erhöhen und will dich von den Ungläubigen befreien und will deine Anhänger über die Ungläubigen setzen bis zum Tag der Auferstehung. Alsdann werdet ihr zu Mir wiederkehren, und Ich will zwischen euch richten über das, worüber ihr uneins waret."

Bitte deinen Imam Aya 55 auf arabisch zu lesen. Höre sorgfältig zu. Du wirst das arabische Wort „mutawaffika“ hören. Die Wurzel dieses Wortes ist „tawaffa“. Das Wort bedeutet „sterben“ oder „jemanden zum Tod verurteilen“. Das Wort „tawaffa“ wird im Koran 26x verwendet. 24x wird es mit „sterben“ oder „zum Tode verurteilen“ übersetzt. 2x wird es mit „schlafen“ übersetzt, aber nie mit „nehmen“. Übersetzer sollten darauf achten, den Koran genau in andere Sprachen zu übersetzen. Die korrekte Übersetzung von Aya 55 sollte heissen, „Und als Allah sagte: ‚O Isa! Ich werde dich zum Tode verurteilen lassen und dich dann für mich auferwecken...“ In Sura Maryam 19,33 sagt Isa über sich selbst: „Und Friede war über mir an dem Tage, als ich geboren wurde, und (Friede wird über mir sein) an dem Tage, wenn ich sterben werde, und an dem Tage, wenn ich wieder zum Leben erweckt werde." Erweckt meint „von den Toten auferweckt“. Das war Allah's perfekter Plan. Aber warum hätte Allah Isa's Tod gewollt? Das will ich später beantworten.



Wo ist Isa heute? Aya 55 verkündet, dass Isa zu Allah empor gehoben wurde. Erinnere dich, dass Allah 100% heilig ist. Wenn jemand direkt zu Allah gebracht wird, dann muss auch er 100% heilig sein. Kein schlechter oder sündiger Mensch kann in Allah's Gegenwart kommen.

Die Zusammenfassung von Isa's Leben sieht so aus:

- Geboren, ohne Adam's sündige Natur zu erben
- Lebte ein heiliges Leben ohne Sünde
- Allah gab ihm Macht über Leben und Tod
- Isa ging auf dem Geraden Weg (Tarika) zu Allah
- Isa ist jetzt bei Allah

Das ist die Wahrheit, die direkt vom Koran zu uns kommt. Pakka Muslime verstehen diese Wahrheit.

Im Injil Sharif machte Isa eine mutige Aussage über sich selbst. Er sagte, „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben“ (Yuhonna 14,6). Sura Al-'Imran 3,42-55 bestätigt das Injil Sharif. Isa kennt den Weg zu Allah, weil er auf dem Geraden Weg (Tarika) zu Allah gegangen ist. Isa ist die Wahrheit, weil er das Wort Allah's ist. Allah's Wort ist immer wahr. Isa ist das Leben, weil er Macht über den Tod erhalten hat.

DER GERADE WEG (TARIKA) ZUM HIMMEL

Blinde Menschen brauchen Hilfe beim Reisen. Bis ich Sura Al-'Imran 3,42-55 gelesen hatte, empfand ich mich als „geistlich“ blinde Person. Meine böse und sündige Natur hinderte mich, den Geraden Weg (Tarika) zum Himmel zu sehen. Ich brauchte jemanden, der mir half. Ich brauchte jemanden, der diesen Weg kannte. Ein anderer Blinder hätte mir nicht helfen können. Es musste jemand sein, der den Geraden Weg (Tarika) bereits gegangen und dessen Heimat im Himmel ist.



Kann Isa uns helfen in den Himmel zu kommen? Ich glaube, dass Sura Al-`Imran 3,42-55 eine spezielle Botschaft von Allah ist. Diese wunderbare Nachricht spricht von einem Propheten der vom Himmel kommend als Mensch gelebt hat und dann zurück in den Himmel ging. Ja, ich glaube, dass Isa uns helfen kann.

Am Anfang dieses Büchleins habe ich dir einen Aya aus dem Koran vorgestellt und dir dazu eine Frage gestellt. Nun ist es Zeit, diese Frage zu beantworten.

Sura Al Ma`ida (5,83) „Und wenn sie hören, was zu dem Gesandten herabgesandt worden ist, siehst du ihre Augen von Tränen überfließen ob der Wahrheit, die sie erkannt haben. Sie sagen: "Unser Herr, wir glauben, so schreibe uns unter die Bezeugenden.“

Ich habe gefragt, „Wer ist **„sie“** in diesem Aya?“ Die Antwort lautet, „die Nachfolger von Isa, die „Pakka“ (vollkommenen) Muslime.

WIE DU ISA IN DEN HIMMEL FOLGEN KANNST

Allah liebt dich und will, dass du bei ihm im Himmel bist nachdem du stirbst. Aber, um in den Himmel zu kommen, müssen deine Sünden vollständig getilgt werden. Um dieses Problem zu lösen, hat Allah einen Weg geschaffen, um uns völlig zu vergeben und den Fluch der Sünde von uns zu nehmen. Angefangen bei Adam, konnten Menschen Vergebung für ihre Sünden erlangen, wenn sie dem Opfersystem „Korbani“ folgten. Wem so die Sünden vergeben und entfernt wurden, konnte direkt nach seinem Tod zu Allah in den Himmel kommen.



Camel Tracks

Korbani ist ein Bild der Bestrafung, welche wir verdienen für unsere Sünden. Denke an einen Gerichtssaal, wo du vor dem Richter stehst. Der Richter ist gerecht. Wegen deiner Sünden verurteilt dich der Richter zum Tode. Obwohl du schuldig bist, erlaubt Allah einer anderen – unschuldigen – Person, für deine Strafe zu büßen. Wenn Allah dir die Strafe einfach erlassen hätte, wäre er nicht gerecht gewesen. Jedes Unrecht muss bestraft werden, das ist Gerechtigkeit. Wegen deiner Schuld und Sünde verdienst du den Tod.

Denke an die Praxis von Korbani. Zuerst muss ein fehlerloses Tier gefunden werden. Ein krankes Tier oder eines von schlechter Qualität durfte nicht geopfert werden. Vor dem Opfer müssen wir zu Allah beten und sagen: „Allah, ich bin schuldig, denn ich habe gegen dich gesündigt. Ich verdiene, mein Blut zu lassen bis ich sterbe. Allah, bitte sei mir gnädig und nimm das Blut dieses unschuldigen Tieres anstelle von meinem Blut.“

Von der Zeit Adam's bis zur Zeit Isa's wurde Korbani praktiziert. Allah hat nicht immer das Blut von Tieren gefordert, welches in Korbani praktiziert wurde. Ibrahim wurde aufgefordert, Korbani mit seinem verheissenen Sohn zu tun. Im letzten Moment hat Allah Ibrahim davon abgehalten, seinen Sohn zu opfern. Allah hatte nur Ibrahim's Liebe und Hingabe zu ihm geprüft.

Pakka Muslime haben das klarste Verständnis von Korbani, da sie alle vier Kitabs gelesen haben. Sie wissen, dass Muslim Nachfolger von Isa aufgehört haben, Korbani zu praktizieren. Warum? Pakka Muslime wissen, dass Korbani nur der Schatten des ultimativen Korbani war, das Allah für alle Menschen der Welt – Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft – vollziehen würde. Dass Allah dieses Korbani für die ganze Menschheit



vollbracht hat zeigt uns, wie sehr Er uns liebt und es gibt uns Gewissheit, dass wir total freigesprochen werden können vom Fluch der Sünde. Aber was würde Allah für Sein Korbani für die ganze Menschheit benötigen?

Der Koran sagt, dass die Geburt Isa's ein Zeichen für die Welt sein würde. Damit Allah das Korbani für die ganze Menschheit vollbringen konnte, benötigte er das reinste, heiligste und allmächtigste Opfer. Im Koran haben wir gesehen, dass das reinste, heiligste und allmächtigste Blut in der Welt das von Isa ist. Allah vollzog Korbani, indem er das unschuldige Blut Isa's benutzte.

Was Allah dem Ibrahim nicht gestattete mit seinem Sohn zu tun, das tat Alla mit Isa. Das ist ein Liebesbeweis wie es keinen anderen gibt, nämlich dass der Unschuldige sein Blut lässt für den Schuldigen. Isa hat die Strafe auf sich genommen, die wir verdient hätten. Nun weißt du, warum Pakka Muslime so dankbare Menschen sind. Sie verstehen, dass Allah uns nicht das gegeben hat, was wir verdient hätten. Das Injil sagt in Yuhonna 15,13 „Grössere Liebe hat niemand als die, dass er sein Leben hingibt für seine Freunde.“

Heute können wir Pakka Muslime werden. Alles was du tun musst ist glauben, dass Allah Korbani für dich vollzogen hat, indem er das Blut Isa's anstelle von deinem Blut genommen hat. Halte inne, hebe deine Hände auf und sag Allah demütig, dass du Sein Korbani annimmst und danke Ihm, dass er deine Strafe auf Isa gelegt hat. So wird dir Allah deine Sünden vergeben und sie samt des Fluches der Sünde von dir nehmen. Wenn du von deinen Sünden reingewaschen bist, kannst du nach deinem Tod zu Allah gehen. Du kannst dein Leben nun in Frieden leben, wissend, dass du nach deinem Tod direkt zu Allah gehen wirst, um bei ihm zu sein.